

# Gebrauchsanweisung

## für elektrisch angetriebene Stationärrolle REELEX 360

### Sehr geehrter Sportfischer und Angelfreund

Mit der elektronischen Stationärrolle Reelix 360 haben Sie sich für ein Produkt entschieden, dessen Komponenten genau aufeinander abgestimmt sind und so eine optimale und sichere Funktion gewährleisten. Dafür ist es unabdingbar die nachstehende Betriebsanleitung mit den Sicherheitshinweisen sorgfältig und gewissenhaft zu lesen, damit Sie viele Jahre Freude an der Rolle haben.

### Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:

E-Rolle, Steuereinheit für Links- oder Rechtshänder, Ersatzspule, Notkurbel, Kabel, 2 Inbusschlüssel, Holzbox, Bedienungsanleitung

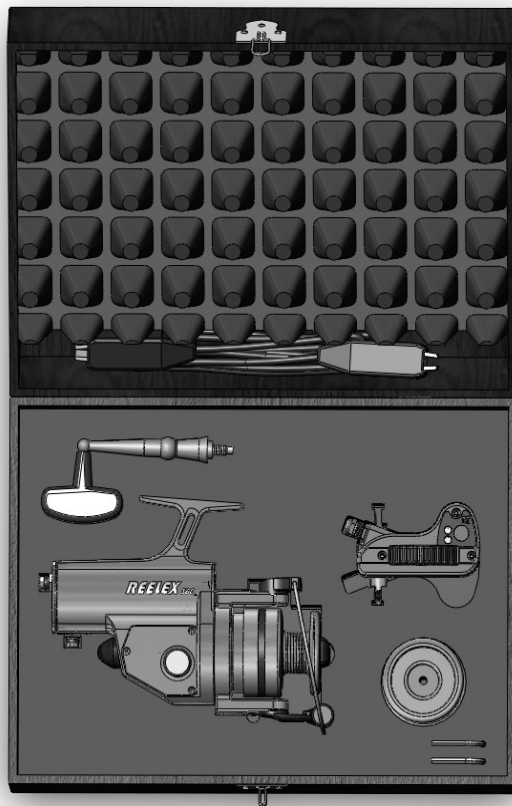


Abb.1 Lieferumfang

## **Wichtig!**

### **Vor Inbetriebnahme unbedingt lesen!**

**Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung!**

### **Inhaltsverzeichnis**

1. Bestimmungsgemäße Verwendung
2. Betriebsbedingungen
3. Sicherheitshinweise
4. Produktbeschreibung
5. Bedienung des Gerätes
6. Pflegehinweise
7. Störungen und deren Behebung
8. Ersatzteile

#### **1. Bestimmungsgemäße Verwendung**

**Der bestimmungsgemäße Einsatz des Gerätes umfasst ausschließlich die Verwendung zum Fischen im montierten Zustand an einer Angelrute.**

**Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig.**

**Dieses Gerät hat das Werk in einem technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und Warnvermerke, die in dieser Anleitung enthalten sind, beachten.**

#### **2. Betriebsbedingungen**

- **Das Gerät darf nur mit der vorgeschriebenen Spannung von 12 bzw. 14,4 Volt betrieben werden.**
- **Das Gerät ist für den Betrieb im Freien konzipiert und spritzwassergeschützt. Ins Wasser gefallene Rollen dürfen nicht weiter betrieben werden und sind zur Überprüfung ins Werk zu schicken.**
- **Die zulässige Umgebungstemperatur darf während des Betriebes -30 und +50°C nicht unter- bzw. überschreiten.**
- **Für Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren ist das Gerät nicht geeignet und von ihnen fernzuhalten.**
- **Falls das Gerät einmal repariert werden muß, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.**
- **Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu ernsthaften Sach- und Personenschäden führen.**
- **Eine Reparatur darf nur von einem Fachmann ausgeführt werden.**
- **Das Gerät ist nach dem Gebrauch stets von der Versorgungsspannung zu trennen.**

#### **3. Wichtige Sicherheitshinweise**

1. **Bei Tätigkeiten an Haken, Schnur, Wirbel usw. immer die Rolle ausschalten! Es besteht**

durch unbeabsichtigtes Anlaufen der Rolle Verletzungsgefahr.

2. Greifen Sie niemals in den drehenden Rotor! Das kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

3. Bei angeklemmter Spannungsquelle niemals die Notkurbel montieren. Es besteht Verletzungsgefahr!

4. Den Motor niemals zum Lösen von Hängern benutzen!

Zum Schutz der elektronischen Bauteile schaltet eine Sicherung den Motor im Überlastungsfall aus. Je nach Stärke der Überlastung stellt sich die Sicherung nach kurzer Zeit wieder zurück. Der On/Off Schalter muss erneut betätigt werden.

Benutzen Sie nur voll aufgeladene Akkus. Nach langen Standzeiten kann sich der Akku entladen und sollte vor Inbetriebnahme der Rolle aufgeladen werden.

Schließen Sie die Rolle nicht an 12 Volt Bootsgeneratoren an, weil diese keine gleichbleibende Spannung liefern.

Rost auf den Polen kann die Rollenfunktion beeinträchtigen. Bitte entfernen Sie etwaige Rostablagerungen vor dem Gebrauch der Rolle.

Benutzen Sie nur das mitgelieferte Originalkabel.

Nehmen Sie die Bremsstellung nur bei ausgeschaltetem Motor vor.

Beobachten Sie beim Einholen stets den Köder. Zu hoch eingeholte Bleie, Kunstköder o.ä. können den Spitzenring der Angelrute beschädigen.

Bauen Sie die Rolle nicht auseinander. Dies kann unter Umständen Ihre Garantieansprüche gefährden.

Beim Umgang mit Produkten, die mit elektrischer Spannung in Berührung kommen, müssen die gültigen VDE-Vorschriften beachtet werden.

Spannungsführende Kabel und Leitungen, mit denen das Gerät, Bauteil oder Baugruppe verbunden ist, müssen stets auf Bruchstellen und Isolationsfehler untersucht werden.

Bei Feststellen eines Fehlers der Zuleitung muss das Gerät unverzüglich aus dem Betrieb genommen werden, bis die defekte Leitung ausgewechselt worden ist.

Bitte beachten Sie, dass Bedien- und Anschlussfehler außerhalb unseres Einflussbereiches liegen. Verständlicherweise können wir für Schäden, die daraus entstehen, keinerlei Haftung übernehmen.

## **4. Produktbeschreibung**

### **Leistungsstarker Elektromotor**

Der Köder kann selbst aus großen Wassertiefen bequem und schnell mit dem stufenlos regelbaren Schiebeschalter mit einer bis zu 130m/min schnellen Einholgeschwindigkeit heraufgeholt werden.

### **Aluminiumgehäuse**

Verantwortlich für das in dieser Rollenkatgorie niedrige Gewicht, robust und nahezu unzerstörbar, hohe Steifigkeit und Verwindungsarmut für präzise Lagerung der Bauteile. Durch Eloxalverfahren korrosionsschutz

### **Präzisionsgetriebe**

Das kraftvolle und robuste Getriebe aus, für die jeweiligen Anforderungen speziell ausgewählten Materialien, wie Messing, Edelstahl und Polyacetal sorgt für ruhigen Lauf.

### **Spezielles Schnurablagensystem**

Extra für geflochtene Schnüre entwickeltes Hubsystem für die perfekte Schnurablage.

### **Kohlefaser/Edelstahlbremsystem**

Fein dosierbare, fadingarme Frontbremse, die auch nach der zehnten Flucht noch präzise arbeitet.

## 5. Bedienung des Gerätes

### Zusammenbau von Rolle und Bedieneinheit Akkus

### und Anschluss des

**Schritt 1:** Nehmen Sie die Rolle und die Bedieneinheit aus dem Koffer und entfernen Sie die locker eingedrehte M4 Inbusschraube mit der dazugehörigen Unterlegscheibe aus der Bedieneinheitkonsole. Setzen Sie die Konsole zusammen mit der Bedieneinheit in die Langlochnut am Rollenfuß ein und befestigen Sie sie mit der vorher herausgedrehten Schraube/Scheibe mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Inbusschlüssels vorerst handfest. **Achtung!** Haben Sie eine Rolle für Linkshänder montieren Sie die Konsole in die Langlochnut an der rechten Seite des Rollenfußes. Die Rechtshänderausführung wird an die linke Seite des Rollenfußes montiert.

**Schritt 2:** Verbinden Sie den Stecker des Kabels der Steuereinheit mit dem Steckanschluss am hinteren Ende des Rollengehäuses (control connect). Achten Sie dabei auf die genaue Pin Stellung im Stecker und ziehen Sie den Schraubring handfest an.

**Schritt 3:** Montieren Sie die Rolle mit Bedieneinheit an die vorgesehene Rute und stellen Sie die Bedieneinheit mithilfe der 2 Verschiebemöglichkeiten auf Ihre Bedürfnisse und Ergonomie ein. Danach ziehen Sie beide Verstellerschrauben fest.

**Schritt 4:** Verbinden Sie die Steckdose des Kabels mit dem Steckanschluss an der Unterseite des Rollengehäuses (accu connect). Achten Sie dabei auch hier auf die genaue Pin Stellung des Steckers und ziehen Sie den Schraubring handfest an. Schließen Sie die rote Abgreifklemme des Kabels an den Pluspol (+) und die schwarze Abgreifklemme an den Minuspol (-) des Akkus an.

**Schritt 5:** Nach korrektem Anschluss leuchtet nach Betätigen des On/Off Schalters die grüne Diode auf. Falls die rote Diode blinkt steht der Schieberegler nicht in der Nullstellung. Diese Sicherheitsvorkehrung verhindert unbeabsichtigtes Anlaufen der Rolle. Schieben Sie den Regler in die Nullstellung nach unten, erlischt die rote Diode, die grüne Diode leuchtet auf und signalisiert, daß die Rolle einsatzbereit ist. Leuchtet die rote Diode ist die Spannung des Akkus nicht ausreichend und es muss aufgeladen

werden.

Wenn die Rolle cirka 45 Minuten nicht benutzt wird schaltet sie sich aus Sicherheits- und Energiespargründen automatisch ab. Sie kann dann wieder mit dem On/Off Schalter in Betriebsbereitschaft versetzt werden.

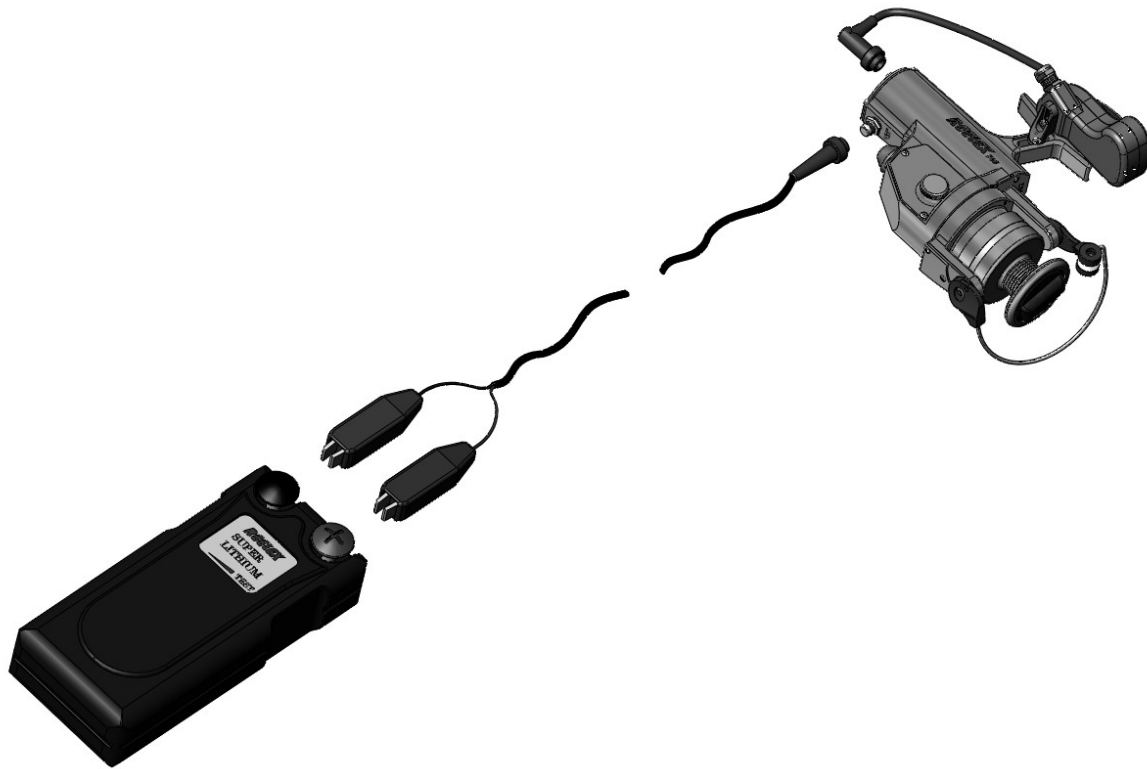


Abb.3 Anschluss des Akkus an die Reellex®360

### **Allgemeine Tips zum Umgang mit der Reellex 360**

**Es erfordert eine gewisse Umstellung, anstelle des manuellen Kurbelns die Schnur durch das Bedienen des Powersliders einzuholen.**

**Machen Sie sich am Wasser in Ruhe mit der Bedienung der Reellex 360 vertraut.**

**Stellen Sie die Bedieneinheit so ein, dass zwischen Bedieneinheit und Rute noch etwa 5 Millimeter Spielraum bestehen. So vermeiden Sie, dass Sie beim Auswerfen unbeabsichtigt den Schiebeschalter betätigen und der Schnurfangbügel umklappt.**

**Setzen Sie zu Anfang eine dicke, am besten farige Perle vor den Wirbel auf die Schnur. Das dient der besseren Erkennung des Köders und schont bei zu weit eingeholter Schnur den Spitzenring. Nach der Eingewöhnungsphase kann man auf diese Sicherheitsmaßnahme verzichten.**

**Spielen Sie, speziell beim Spinnfischen, mit der Einholgeschwindigkeit. So bekommen Sie ein Gefühl für den optimalen Lauf des Köders, den man bei klarem Wasser gut überprüfen kann.**

### **6.Pflegehinweise**

**Insbesondere nach dem Salzwasserfischen sollten Sie die Rolle mit einem mit Süßwasser befeuchteten Tuch abwischen oder mit einem fein zerstäubten Süßwasserstrahl absprühen und anschließend sorgfältig trocken wischen, um eventuelle Salzablagerungen zu entfernen. Das Rollengehäuse ist spritzwassergeschützt, dennoch darf es nicht ins Wasser getaucht oder**

mit einem zu starken Wasserstrahl abgewaschen werden.

Sprühen Sie die Rolle auch niemals mit Rostschutzspray oder ähnlichem ein. Diese Mittel lösen das Schmierfett der Rolle an, was zu Schäden am Getriebe führen kann. Auch das Bremssystem darf nicht gefettet oder geölt werden, da das zur Verringerung der Bremsleistung führt. Gleiches gilt für die Tastaturfolie der Steuereinheit.

Legen Sie die Rolle zum Trocknen immer in den Schatten, niemals in grelles Sonnenlicht. Bewahren Sie die Rolle an einem kühlen trockenen Ort auf und verwenden Sie zur Lagerung keine Plastiktüte, da sich darin Feuchtigkeit bilden und die Rolle beschädigen kann.

Inspizieren Sie Ihre Rolle regelmäßig und ziehen Sie gegebenenfalls lose Schrauben und Befestigungsteile an. Mindestens einmal in der Saison müssen die beweglichen Teile des am Rotor verschraubten Schnurfangbügels mit wenigen Tropfen geölt werden, um ihre Leichtgängigkeit zu erhalten.

Darüber hinaus wird empfohlen, die Rolle je nach Angelintensität nach spätestens 5 Jahren zur Inspektion ins Werk zu schicken, wo sie komplett zerlegt wird, defekte oder verschlissene Teile getauscht werden und neu gefettet montiert wird.

## 7. Störungen und deren Behebung

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Behebung</b>
<b>Die Dioden leuchten nicht</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kabel ist nicht richtig angeschlossen</li><li>2. Korrosion an den Batteriepolen</li><li>3. Kabelbruch</li><li>4. Akku ist nicht ausreichend aufgeladen</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Schließen Sie das Kabel nach dieser Bedienungsanleitung an</li><li>2. Entfernen Sie den Rost an den Batteriepolen mit Schleifpapier</li><li>3. Kontaktieren Sie die Firma Reelex (Kontakt Daten am Ende dieser Anleitung)</li><li>4. Tauschen Sie den Akku oder laden Sie ihn neu auf</li></ol>
<b>Der Motor funktioniert nicht</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kabel nicht richtig angeschlossen</li><li>2. Kabelbruch</li><li>3. Akku ist nicht ausreichend geladen</li><li>4. Überlastungsstop</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Schließen Sie das Kabel nach dieser Bedienungsanleitung an</li><li>2. Kontaktieren Sie die Firma Reelex (Kontakt Daten am Ende dieser Anleitung)</li><li>3. Tauschen Sie den Akku oder laden Sie ihn neu auf</li><li>4. Bei Überlastung stoppt der Motor automatisch, so dass Sie manuell aufkurbeln müssen. Nach kurzer Zeit deaktiviert sich der Überlastungsstop. Die Rolle funktioniert wieder normal</li></ol>

## **8.Ersatzteile**

**Bitte bestellen Sie Ihre Ersatzteile für die Rolle unter Angabe der Bezeichnung „Reelex 360“ bzw. Elektronikgehäuse und der Ersatzteilnummern gemäß der aufgeführten Zeichnungen.**

### **Service und Vertrieb:**

**Reelex**

**Am Ems-Vechte-Kanal 61**

**48531 Nordhorn**

**Telefon: +49(0)5921/ 8191486**

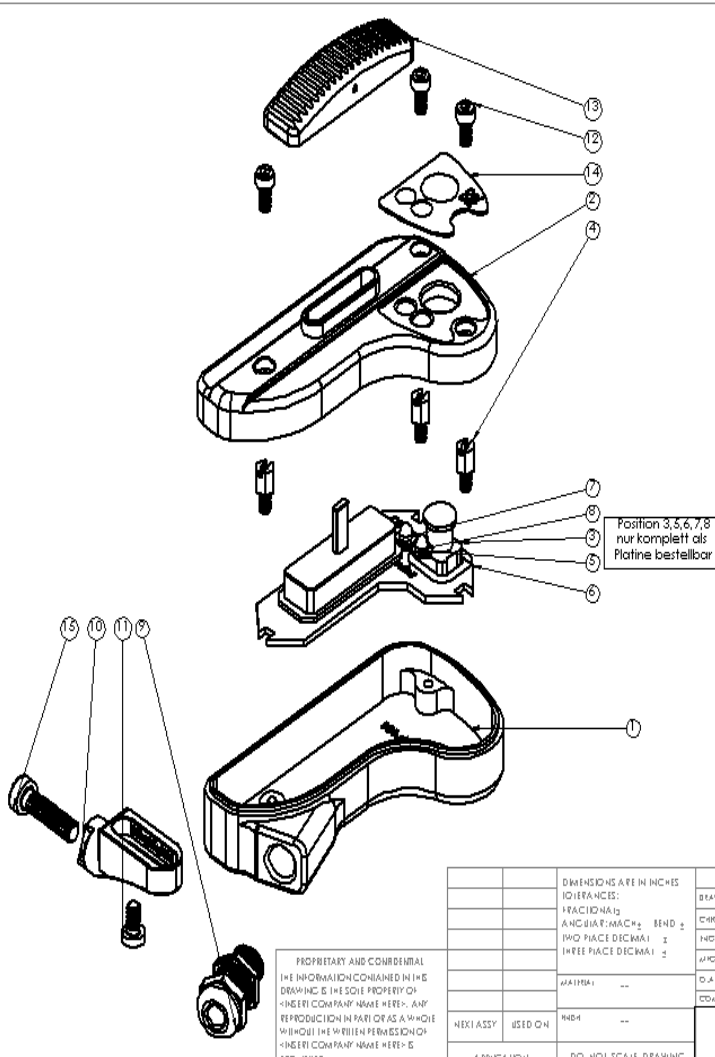
**Fax: +49(0)5921/ 8191487**

**e-Mail: [info@reelex.de](mailto:info@reelex.de)**

**Web: [www.reelex.de](http://www.reelex.de)**

**Warensendungen bei Wartung, Reparatur oder Gewährleistung senden Sie bitte mit detaillierter Fehlerbeschreibung an die oben genannte Adresse.**

# Explosions- und Ersatzteilzeichnung Elektronikgehäuse REELEX 360



ITEM N.O.	PART NUMBER	manual explode/ QTY.
1	Schaltgehäuse Unterteil Linkshänder	1
2	Schaltgehäuse Oberteil Linkshänder	1
3	Platine Linkshänder	1
4	DIN 976-1 - M2.5 x 5 A- S	3
5	Schiebepotentiometer gekürzt	1
6	Drucktaster Racoon 8 Printanschluß	1
7	Leuchtdiode grün	1
8	Leuchtdiode rot	1
9	Kabeldurchführung	1
10	Steuergehäuseschraube Linkshänder	1
11	DIN 7984 - M3 x 6 --- 4.5N	1
12	DIN 912 M2.5 x 6 --- 6S	3
13	Schiebeschalter	1
14	Folie Linkshänder	1
15	DIN 7984 - M4 x 16 --- 13.9S	1

PROPRIETARY AND CONFIDENTIAL  
THE INFORMATION CONTAINED IN THIS  
DRAWING IS THE SOLE PROPERTY OF  
<INSERT COMPANY NAME HERE>. ANY  
REPRODUCTION IN PART OR AS A WHOLE  
WITHOUT THE WRITTEN PERMISSION OF  
<INSERT COMPANY NAME HERE> IS  
PROHIBITED.

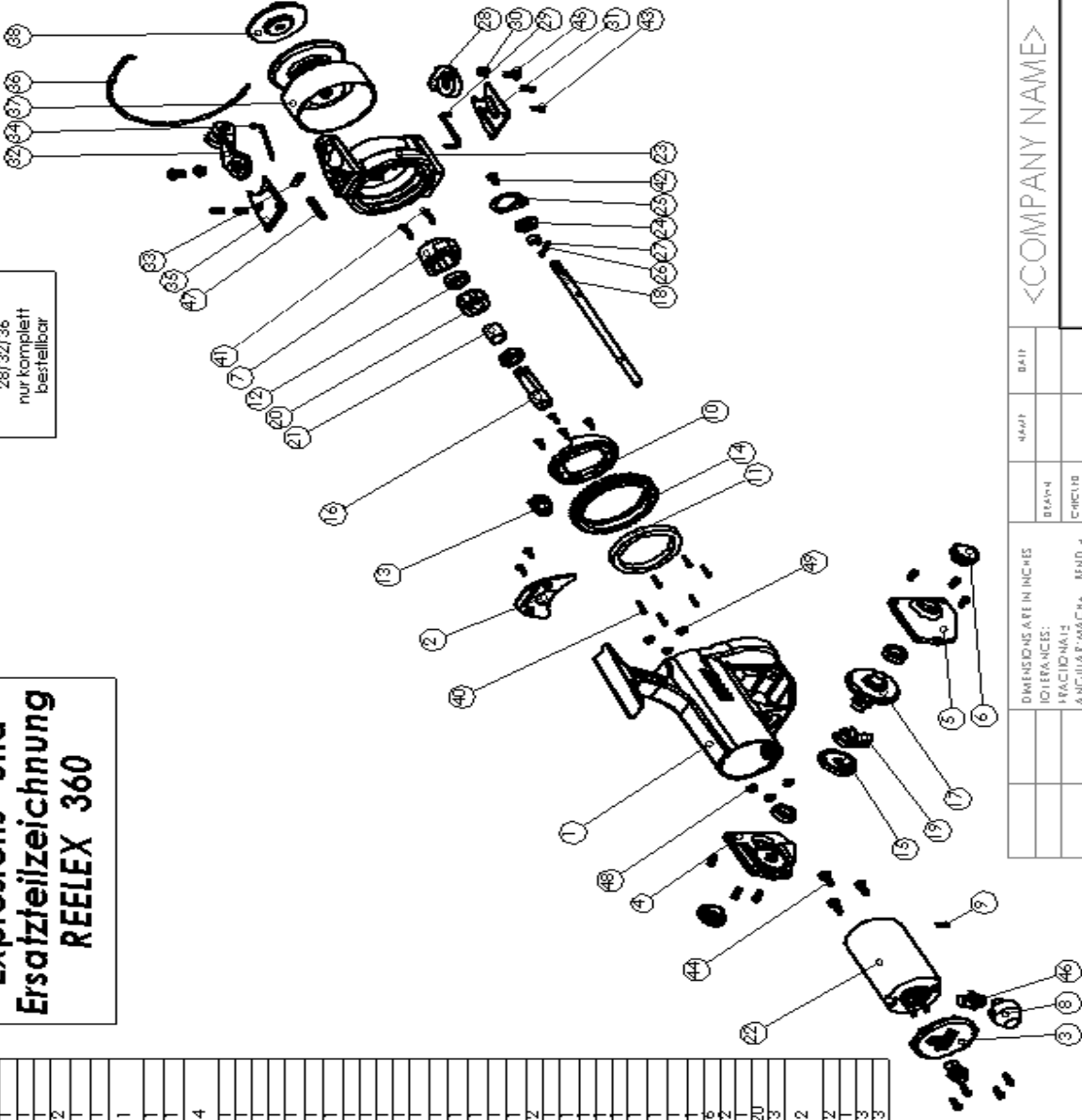
DIMENSIONS ARE IN INCHES TOLERANCES: FRACTIONS ± ANGULAR: MAC ± BEND ± TWO PLACE DECIMAL ± THREE PLACE DECIMAL ±		NAME	DATE	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p style="font-size: small;">&lt;COMPANY NAME&gt;</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; margin: 0;">REELEX</p> </div>													
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: x-small;"> <tr> <td>DESIGN</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>ENGINEER</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>INSP. APPL.</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>DATE</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>COMP. NO.</td> <td> </td> </tr> </table>		DESIGN			ENGINEER		INSP. APPL.		DATE		COMP. NO.		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; margin: 0;">Blatt 1</p> </div>				
DESIGN																	
ENGINEER																	
INSP. APPL.																	
DATE																	
COMP. NO.																	
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: x-small;"> <tr> <td>NEXT ASSY</td> <td>USED ON</td> <td>NO. 4</td> <td>---</td> </tr> <tr> <td>APPLICATION</td> <td>DO NOT SCALE DRAWING</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>		NEXT ASSY	USED ON	NO. 4	---	APPLICATION	DO NOT SCALE DRAWING			<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: x-small;"> <tr> <td>REV. A</td> <td>REV. NO.</td> <td>REV.</td> </tr> <tr> <td>SCALE 1:1</td> <td>WINDING</td> <td>SHEET 1 OF 1</td> </tr> </table>		REV. A	REV. NO.	REV.	SCALE 1:1	WINDING	SHEET 1 OF 1
NEXT ASSY	USED ON	NO. 4	---														
APPLICATION	DO NOT SCALE DRAWING																
REV. A	REV. NO.	REV.															
SCALE 1:1	WINDING	SHEET 1 OF 1															



# Explosions- und Ersatzteilzeichnung REELEX 360

Position  
28/32/36  
nur komplett  
bestellbar

ITEM NO.	PART NUMBER	Material exploder QTY.
1	Keelgehäuse	1
2	Motorabdeckung	1
3	Motorabdeckung hinten	1
4	Gehäusedeckel links	1
5	Gehäusedeckel rechts	1
6	Abdeckklappe Kurbel	2
7	Lagerklappe	1
8	Endklappe	1
9	Parallel Pin 160-2338 - 3 mm x 8	1
10	Lagerdeckel	1
11	Dümmgitter 44x35x5	1
12	R.1224 - 380816	4
13	R.12.SIN.C.12_68	1
14	Zahnrad Z 10	1
15	Zahnrad SZ Z	1
16	Exzenterrahm	1
17	Schnecke	1
18	Kegelecke	1
19	Hubstange	1
20	Hubstangenexzenterrahmverfestigung	1
21	Heilauf	1
22	Heilaufmotor	1
23	Kotor	1
24	Sicherungsmutter	1
25	Sicherungsblech für Kotor Mutter	1
26	Sicherungsstift	1
27	Sicherungsnause Kunststoff	1
28	Schnurkugellager rechts	1
29	Schnurkugellager links	1
30	Schnurkugellager Kotor	2
31	Kotordeckel rechts	1
32	Schnurkugellager links	1
33	Rechtsblech Kotor	1
34	Rechtsblech Kotor	1
35	Kotordeckel links	1
36	Schnurkugellager	1
37	Spule	1
38	Bremsknopf	1
39	Rotenblech 25mm	1
40	Schaltmechanismus M1 2x8	1
41	DIN 912 M2 x 10 ... 10S	2
42	DIN 913 M2 x 6 ... 4,5H	1
43	DIN 912 M2 x 6 ... 6S	20
44	DIN 912 M3 x 8 ... 8H	3
45	Schaltmechanismus Kotor Spezial	2
46	Zollgewinde	2
47	Conrad Buchse	2
48	Federkotor	1
49	Kunststoffhülse	3
49	Kunststoffschleife	3



DIMENSIONS ARE IN INCHES		DATE	SCALE
TOLERANCES:	FRACIONS:	DESIGN	DATE
±0.001	FRACTIONS: 1/16, 1/8, 1/4, 1/2, 3/4, 1	REVISED	DATE
±0.002	THREE PLACE DECIMAL: 0.001, 0.002, 0.005	APPROVED	DATE
±0.005	MATERIAL: ---	DRAWN	DATE
±0.010	FINISH: ---	CHECKED	DATE
±0.015	NOTES:	APPROVED	DATE
±0.020	1. ALL DIMENSIONS UNLESS OTHERWISE SPECIFIED ARE IN INCHES.	DATE	DATE
±0.030	2. DIMENSIONS IN PARENTHESES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.040	3. DIMENSIONS IN BRACKETS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.050	4. DIMENSIONS IN DASHES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.060	5. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.070	6. DIMENSIONS IN CIRCLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.080	7. DIMENSIONS IN TRIANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.090	8. DIMENSIONS IN DIAMOND SHAPES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.100	9. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.110	10. DIMENSIONS IN OVALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.120	11. DIMENSIONS IN ELLIPSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.130	12. DIMENSIONS IN HEXAGONS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.140	13. DIMENSIONS IN OCTAGONS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.150	14. DIMENSIONS IN DECAGONS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.160	15. DIMENSIONS IN DODECAGONS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.170	16. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.180	17. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.190	18. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.200	19. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.210	20. DIMENSIONS IN RECTANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.220	21. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.230	22. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.240	23. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.250	24. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.260	25. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.270	26. DIMENSIONS IN RECTANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.280	27. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.290	28. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.300	29. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.310	30. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.320	31. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.330	32. DIMENSIONS IN RECTANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.340	33. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.350	34. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.360	35. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.370	36. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.380	37. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.390	38. DIMENSIONS IN RECTANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.400	39. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.410	40. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.420	41. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.430	42. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.440	43. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.450	44. DIMENSIONS IN RECTANGLES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.460	45. DIMENSIONS IN PARALLELOGRAMS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.470	46. DIMENSIONS IN TRAPEZOIDALS ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.480	47. DIMENSIONS IN KITES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.490	48. DIMENSIONS IN RHOMBUSES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE
±0.500	49. DIMENSIONS IN SQUARES ARE FOR REFERENCE ONLY.	DATE	DATE

**REELEX**

Blatt 1

PROPRIETARY AND CONFIDENTIAL  
THE INFORMATION CONTAINED IN THIS  
DRAWING IS THE SOLE PROPERTY OF  
INGERSOLL RAND COMPANY. ANY  
REPRODUCTION IN PART OR AS A WHOLE  
WITHOUT THE WRITTEN PERMISSION OF  
INGERSOLL RAND COMPANY IS  
PROHIBITED.

REV. NO. **A**  
SCALE: 1:1  
SHEET 1 OF 1